

Innocenz III. folgt f. 87' gleich Alexander IV. Die ausgelassenen sind aber von einer anderen Hand am Rande aus einem Exemplar der Recension C ergänzt, ebenso das Leben Gregors X. Auch sonst finden sich zahlreiche Ergänzungen am Rande nicht nur aus Recension C (z. B. die Päpstin Johanna), sondern auch aus anderen Autoren.

f. 88—106' die Imperatores des Martin von Toppau, Recension B bis: 'in Siciliam veniens est defunctus'. f. 86' folgt nach Konrad III. gleich Otto IV, wohl der Grund, weshalb Friedrich I. und Heinrich VI. f. 114 aus Peter von Herentals ausgeschrieben sind. Nach einigen leeren Zeilen folgt

f. 106'—110 von derselben Hand, welche das Compendium cron. geschrieben, eine Fortsetzung der Kaiser von Rudolf I. bis Wenzel. Es sind die Imperatores der Chronik Peters von Herentals, welche von Rudolf bis Ludwig fast ganz auf Bernardus Guidonis beruhen¹⁾. — Dieselbe Hand hat dann

f. 110—110' versucht, die Geschichte fortzusetzen; zuerst annalistische Notizen zur Geschichte Wenzels, dann kurz das Leben Sigismunds, Albrechts II, zuletzt Friedrichs III, der erst im Anfange seiner Regierung erscheint. Dann folgen noch einige Notizen, von derselben Hand, nur flüchtiger, welche sich auf Niederländische Dinge beziehen, deren letzte vom Jahr 1455 ist. Der Compiler dieser Fortsetzung und Schreiber des Compendium des Peter hat dann mehrfach den Rand zu späteren Eintragungen benutzt.

f. 111—114 siehe oben. f. 114' ist leer.

f. 115—121' grössere Schrift, wie oben f. 25. Der Anfang der Vorrede und die Römische Geschichte der Recension C des Martin von Toppau.

f. 121'—128 (dazwischen enthalten f. 124—125' mit flüchtigerer Feder geschriebene Indulgenzbullen Clemens VI.) Papstleben von Innocenz V. bis Gregor XI. Jedenfalls die Pontifices des Peter von Herentals. Innocenz V, Adrian V, Johann XXI. sind ganz der Recension C Martins entnommen, nur etwas verkürzt. Die Papstleben von Nicolaus III. bis Clemens V. sind aus Bernardus Guidonis excerpiert, zum Theil arg gekürzt; die von Johann XXII. bis Gregor XI. (Ende: 'coniuratus evanescit, hinc sit Christus benedictus') sind ganz conform dem, was von Baluze und Muratori III, 2 unter dem Namen Peters von Herentals gedruckt ist²⁾. Nach einer leeren Zeile folgt

1) Da die Imperatores des Bernard noch nicht gedruckt sind, bemerke ich, dass Wernher von Lüttich in der Geschichte Adolfs und Albrechts ganz mit jenem übereinkommt (s. Eccard, Corp. hist. I, 1463. 1470), im Anfang der Geschichte Heinrichs VII. gleichfalls (s. ibid. 1485). Aus dem Leben Karls IV. hat Wattenbach im Archiv für Kunde östr. Geschichtsq. 42, 516 ein Stück abgedruckt. 2) Die Vita Urbans VI. fehlt in der Handschrift.